



THÜRINGEN GEWÄSSERRAHMENPLAN

Oberflächenwasserkörper Untere Felda

ZEICHENERKLÄRUNG

- Landesgrenze
- Gemeindegrenze
- andere Oberflächenwasserkörper
- Fließgewässer/-abschnittsnummer
- Fließrichtung

Schutzgebiete

- Wasserschutzgebiet Schutzzone 1
- Wasserschutzgebiet Schutzzone 2
- Überschommungsgebiet
- Naturschutzgebiet
- EG-Vogelschutzgebiet
- FFH-Gebiet

Herausgeber:



- ### Maßnahmen
- #### Maßnahmen zur Herstellung der Durchgängigkeit
- Bau von Fischauf- und Fischabstiegsanlagen bzw. Umgehungsgerinnen
 - Umbau eines Querbauwerkes
 - Rückbau eines Querbauwerkes
 - Kennzeichen Wehrkataster (nur an Gewässern I. Ordnung)
- #### Strukturverbessernde Maßnahmen
- Maßnahmen zur Vitalisierung des Gewässers (u.a. Sohle, Varianz, Substrat) innerhalb des vorhandenen Profils
 - Maßnahmen zum Initiieren / Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung inkl. begleitender Maßnahmen
 - Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Gewässer durch Laufveränderung, Ufer- oder Sohlgestaltung inkl. begleitender Maßnahmen
 - Maßnahmen zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich (z.B. Gehölzentwicklung)

Für die Schwerpunktewasserstruktur erfolgt die Angabe der durchschnittlichen Ist- und Soll-Werte der Gewässerstrukturklasse pro Oberflächenwasserkörper.

Durchschnittliche Gewässerstrukturklasse

SOLL-Wert

IST-Wert

Maßstab 1 : 25 000

Die raumbegrenzenden Basisdaten wurden vom Landesamt für Vermessung und Geoinformation bereitgestellt und werden gemäß Genehmigung Nr. 1612-00585/2007 genutzt.

Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.



Beispiel für Querbauwerk als Wanderhindernis: Werra, Wehr in Tiefenort



Beispiel für Querbauwerk als Wanderhindernis: Werra, Wehr in Dorndorf



Beispiel für Querbauwerk mit Fischaufstiegsanlage: Werra, Umgehungsgerinne Sallmannshausen



Beispiel für Querbauwerk mit Fischaufstiegsanlage: Werra, Umgehungsgerinne am Brückenmühlwehr in Vachdorf

